

# Eine Leichenphantasie.

Gedicht von Fr. v. Schiller.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

componirt von

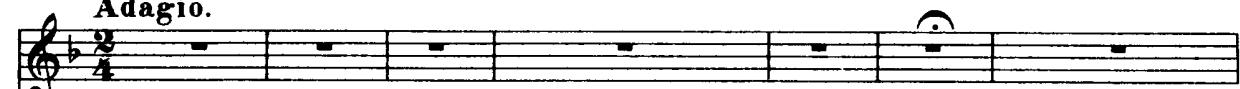
Schubert's Werke.

Nº 3.

FRANZ SCHUBERT.

*Adagio.*

Singstimme.



Pianoforte.



Mit er - storb - nem Scheinen steht der Mond auf



to - - - dten - stil - len Hainen, seuf - zend streift der Nachtgeist durch die Luft,



seuf - zend streift der Nachtgeist durch die Luft - Ne - belwol - ken schauern,



Ster - ne trauern bleich herab,  
wie Lampen in der Gruft.  
Gleich Gespenstern, stumm und

hohl und ha - ger, zieht in schwarzem Todten - pom - pe dort ein Ge - wimmel nach dem

Leichenla - ger un - term Schau - erflor der Grabnacht fort.

*Andante.*

Zit - - ternd an der Krü - - cke, wer mit dü - stern,

rück - gesunknem Bli - cke, aus - - ge - gos - sen in ein heu - lend Ach,

## Adagio.

aus - gegos - sen in ein heulend Ach, schwer geneckt vom ei - sernen Ge - schi - cke,  
 schwankt dem stummgetragnen Sar - ge nach? schwankt dem stummgetragnen Sarge nach? floss  
 „Va - ter“ von des Jüng - lings Lip - pe? floss „Va - ter“ von des Jünglings Lip -  
 pe? Nas - - se Schau - er schau - - ern fürch - terlich  
 durch sein gram - geschmolze - nes Ge - rip - pe, sei - ne Sil - ber-haa - re bäu - men sich.-

Presto.

Auf - - - ge - ris - - - sen sei - - -

ne Feu - - er - - - wun - - - de!

Durch - - - die See - - - le. Höl - - -

len - schmerz!

## Allegretto.

„Va - ter“ floss es von — des Jüng - lings Mun - de, „Sohn“ ge -

*pp*

lis - pelt hat das Va - ter - herz. Eis - kalt, eis - kalt,

liegt er hier im Tuche, und dein Traum, so gol - den einst, so süß!

Süss und gol - den Vater, dir zum Flu - - che! Eis - kalt, eis - kalt,

liegt er hier im Tuche, dei - ne Wonne und dein Pa - - dies!

## Allegretto.

Mild, wie umweht von E - ly - si - ums - lüf - ten, wie, aus Au - ro - ra's Um -

ar - mun - ge - schlüpft, himm - lisch um - gür - tet mit ro - sig - ten Düf - ten,

*dolce*

Flo - rens Sohn ü - ber das Blu - menfeld hüpfst,

flog er ein - her auf den la - chenden Wie - sen,

nach - ge - spie - gelt von sil - ber - ner Fluth, Wol - lust -

flammen ent - sprüh - ten den Küs - sen, jag - ten die Mädchen in lie - bende

## Allegro.

Gluth.

Muthig sprang er

im Ge - wöh - le der Menschen, muthig spranger im Ge - wöh - le der Menschen,

muthig sprang er im Ge - wühle der Menschen,  
*ff* *sf* *sf* *#*  
 mu-thig sprang<sup>#</sup>er im Ge - wühle der Menschen, wie ein  
*p* *cresc.* *ff*  
 ju - gend-lich Reh;  
**Moderato.**  
 him - melum flog er, him - melum flog er in schweifen-den Wünschen,  
*p* *sf*  
 hoch wie der Ad - - - ler in wol - kiger Höh;

stolz wie die Ros . se sich sträu . ben und schäu . men,

wer - fen im Stur - me die Mäh - nen um . her,

kö - nig - lich wi - der den Zü - gel sich bäu - men,

trat er vor Sclaven und Fürsten da - her, vor Sclaven und Fürsten daher,da - her.

**Andante.**

Hei . ter, wie Frühlingstag schwand ihm das Le . ben, flog ihm vor.

ü - ber in He - sperusGlanz, Kla - gen er - tränkt' er im -

*fp* *fp* *sf* *sf*

Gol - - de der Re - ben, Schmer - zen ver -

*p*

hüpft' er im wirbelnden Tanz.

*pp*

*Allegro.*

Wel - ten schlie - fen im herr - li - chen Jun - gen,

*Allegretto.*

Ha! wenn er ein - sten zum Mann gereift - Freu - e dich, Va - ter im

*p*

herr - li - chen Jun - gen, im herr - li - chen Jun - gen, im herr - .  
*mf*

- li - chen Jun - gen, wenn einst die schlafen - den Kei - me ge - reift!

*Andante.*

*pp* *cre* - *scen* - *do* \* *mf*

Nein doch,

Va - - ter - Horch!

*Recit.*

*fp* *f*

Die Kirchhof - thü - re brauset,  
und die

ehr-nen An-gel klinnen auf -  
*f decresc.* *pp con sordini*

Wie's hin -  
ein in's Grabgewöl-be grau - set! - Nein doch, lass den Thrünen ih - ren Lauf!  
*il tempo*

**Maestoso.**

Geh', du Hol - der, geh' im Pfa - de der Son - ne

freu - dig wei - ter der Voll - en - dung zu, lö - sche

*pp* *cre -* *cse -* *do -*

nun - den ed - len Durst nach Won.ne, Gram - ent - bund . ner, in

*p.* *pp*

Wal - hal - las Ruh', in Wal - hal - las Ruh!

*ppp*

## Allegro moderato.

Wiedersehn - himmlischer Ge . dan . ke!

*p* *f* *p* *pp*

Wie - der . se . hen -

Wie - der - se - hen dort an Edens, an E - dens Thor!      Wie - der - sehn an E - dens  
 Thor!      Horch!      der Sarg ver -  
 sinkt,      der Sarg ver - sinkt      mit dumpfem Ge - schwanke, mit dumpfigem Ge -  
 schwank,  
 To - dten - seil,      wim - mern - schnurrt das  
 To - dten - seil em - por, em - por!

## Allegro moderato.

Da wir

trun - ken um ein - an - der rollten, Lip - - pen schwie - gen und das Au - ge sprach -

Haltet! Haltet! da wir boshhaft grollten - a - ber Thrä - nen stürz - ten wär - mer

nach, stürz - ten wär - mer nach.

**Adagio.**

Mit er - stor - nem Scheinen steht der Mond auf

to - - - dten - stil - len Hainen, seuf - zend streift der Nachtgeist durch die Luft,

seuf - zend streift der Nachtgeist durch die Luft, - Ne - belwol - ken schauern,

Ster - ne trau - ern bleich her-ab, wie Lampen in der Gruft.

Dum - - - pfig schollert's,

dum - pfig schollert's ü-berm Sarg zum Hü - gel, ü-berm Sarg zum

cresc.

Hü - gel. O um Erd - balls Schä - tze nur noch ei - nen Blick! noch ei - nen

Blick! noch ei - nen Blick!

*fp* *fp* *fp* *fp*

## Andante.

Starr und e - - - wig schliesst des  
*pp*

Gra - - - bes Rie - gel, dum - - - pfer,  
*ppp*

dumpfer, dum - pfer schollert's ü - berm Sarg zum Hü - gel,

ü - berm Sarg zum Hü - gel, nim - mer gibt das Grab\_ zu - rück,

nim - mer gibt das Grab\_ zu - rück, das Grab zu - rück.